

I419 Organisation der Pflegeberufe

Gremium: LAG Gesundheit / LAG Altenpolitik
Beschlussdatum: 01.04.2016
Thema: NRW – Land der Bürgerinnen und Bürger

Details

Die Pflegeberufe müssen sich selbst organisieren können, um gleichberechtigt mit anderen Gesundheitsberufen auf Augenhöhe zu arbeiten. Hierzu gehört auch die Schaffung einer Interessenvertretung. Zur Frage einer möglichen Errichtung einer Pflegekammer sollten sowohl die Erfahrungen anderer der Länder einbezogen werden als auch die professionell Pflegenden in Punkto Einführung einer Pflegekammer befragt werden auch in bezug einer Pflichtmitgliedschaft samt Kammerbeitrag.

Begründung

Der Pflegeberuf ist wichtig und soll mehr Wertschätzung bekommen.

Die unterschiedlichen Aufgabenfelder der Pflege wie Alten-, Kranken- und Kinderkrankenpflege mit ihren spezifischen Anforderungen und Profile müssen gleichermaßen in einer Interessenvertretung vertreten sein. Sozialpflegerischen Aspekte und die Interessen und Selbstbestimmung der Patient*innen und Kund*innen müssen bei der Formulierung der Qualitätssicherung und -erweiterung eine wesentliche Rolle spielen.